

Aufgrund der neuen Rechtsverordnung des Landes zur Bekämpfung der Corona-Pandemie vom 22. Dezember 2021 hat der Krisenstab der HfM Saar am 29. Dezember 2021 folgende Regelungen beschlossen:

**Grundsätzlich gilt gemäß des Pandemieplans der HfM Saar:**

die **3G-Regel** für alle am Präsenzunterricht beteiligten Personen  
(gemäß der Rechtsverordnung des Landes zur Bekämpfung der Corona-Pandemie (RVO), § 13 Abs. 1, Nr. 3)

**Abweichend hiervon hat die HfM Saar für den Präsenzunterricht folgende Beschlüsse gefasst:**

(auf Grundlage der RVO, § 13 Abs. 1, Satz 2)

a) Für den Präsenzunterricht im künstlerisch-praktischen Lehrbetrieb ist ein **2G-Nachweis** (geimpft / genesen) erforderlich.

**Neuregelung ab 3. Januar 2022**

Studierenden, die den 2G-Nachweis zum künstlerisch-praktischen Unterricht nicht erbringen, wird die Teilnahme am Lehrbetrieb **digital** ermöglicht.

b) Für den künstlerisch-praktischen Lehrbetrieb der großen Ensembles (Chor, Orchester, Musiktheater, Jazz-Bigband, Gesang) ist ein **2G-Plus-Nachweis** erforderlich (geimpft / genesen plus tagesaktueller negativer Corona-Test).

Die Lehrveranstaltungen in den **2G-Plus-Bereichen** (Chor, Orchester, Gesang, Musiktheater, Jazz-Bigband, Kammerorchester) werden zunächst bis **9. Januar 2022 ausgesetzt**.

**Zu diesen Regelungen gelten nach der RVO des Landes folgende Ausnahmen:**

- Wird im künstlerisch-praktischen Lehrbetrieb von allen Beteiligten eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen, gilt die **3G-Regel**.
- Bei Prüfungen gilt die **3G-Regel**
- Wenn Studierende aus medizinischen Gründen nicht geimpft werden können, sind sie mit entsprechendem Nachweis von der 2G-Regel ausgenommen.
- Für die Beschäftigten gilt gemäß Bundesinfektionsschutzgesetz die **3G-Regel**.